

KATHLEEN DE SIENA



ShoeBeDu
STORYTELLING FROM THE HEART

Kathleen De Siena
ShoeBeDu
STORYTELLING FROM THE HEART

© Kathleen De Siena
k.desiena@gmail.com
www.kathleen-desiena.com

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:

Kathleen De Siena

www.kathleen-desiena.com

Abbildungen:

Die Autorin besitzt für alle Abbildungen das Recht zur Veröffentlichung

Veröffentlichung:

Das Recht zur Vervielfältigung (auch auszugsweise) liegt allein bei der Autorin. Bitte honorieren Sie die Mühe aller an dem Werk beteiligten und erwerben Sie Ihr eigenes Exemplar käuflich. Wenn Sie Passagen aus dem Buch reproduzieren wollen, wenden Sie sich bitte an die Autorin!

Inhaltsverzeichnis

[Leserstimmen](#)
[Männer machen es möglich](#)
[Vorwort der Autorin](#)
[Am Anfang war das Spiel](#)
[Die grüne Lampe](#)
[Tanz mit dem Spiegel](#)
[Der Zauberer von OZ](#)
[Männer wollen uns glücklich machen](#)
[Sonne und Mond](#)
[Einkaufen mit Paps](#)
[Lebe Deinen Traum](#)
[Lebensgefährten](#)
[Das gelbe Schaf](#)
[Catwalk](#)
[Auf der Rotenfluh](#)
[Heimweh](#)
[Gummi und Schwefel](#)
[Die Allrounderin](#)
[Die Elvis-Stiefel](#)
[Hochzeitsträume](#)
[Überraschung im Schuhkarton](#)
[Watschel-Enten](#)
[Mission gescheitert](#)
[Shopping in Tokyo](#)
[Die Spitzbergen-Frau](#)
[Raus aus den alten Schuhen!](#)
[Klinken putzen in England](#)
[Millionärs-Training](#)
[Die verpasste Chance](#)
[Panne beim Löwendenkmal](#)
[Frustkauf mit Folgen](#)
[Tante Annas Schuhe](#)

[Von Texas nach Ibiza](#)
[Blau ist nicht meine Farbe](#)
[Panflöten-Konzert](#)
[Lebe Deinen Traum](#)
[Fortsetzung folgt](#)
[Die Autorin](#)
[Was ich noch für Sie tun kann](#)

Leserstimmen

Ich habe angefangen zu lesen, dabei die Zeit vergessen und konnte nicht mehr aufhören. ShoeBeDu von Kathleen De Siena ist sensibel, spannend und süffig geschrieben. Die Erzählungen machen Lust auf mehr. Die amüsanten Geschichten aus dem wirklichen Schuh-Leben laden zum Träumen und Schmunzeln ein.

Heinz Baumann

Wenn einer, der es wissen muss sagt, dass Schuhe ein bisschen süchtig machen, darf ich sagen, Kathleen De Sienas ShoeBeDu Buch ist wie eine wunderbare Pralinschachtel. Jede einzelne Köstlichkeit schmeckt nach mehr... Lassen Sie sich die Geschichten genüsslich auf Herz und Zunge zergehen.

Meike Nittel

„Schuhe sind Spiegel der Seele!“ So könnte ein altes Sprichwort lauten. Oft denkt man, dass Schuhe die Geschichte ihrer Besitzer erzählen. In Kathleen De Sienas unterhaltsamen ShoeBeDu Buch erzählen Besitzer von ihren Schuhen.

Geschichten von der ersten Liebe, von Leidenschaft und Geborgenheit. Episoden voller Anbetung und Hingabe in munterem Wechsel mit Schwüren der ewigen Treue. Lesen Sie selbst, wie aus den vielen Episoden ein Schuh - Verzeihung, ein Schuh-Beziehungs-Buch geworden ist. Unterhaltsam und oft nachdenklich: ShoeBeDu!

Thomas Hoffmann

Männer machen es möglich

ShoeBeDu wurde dank eines Spiels mit den Männern geboren. Wenn Frauen und Männer spielen, wird es leicht.

Christian Louboutin hat die Red Sole Shoes ins Leben gerufen. Seine Leidenschaft galt schon immer den Frauen. Er nennt sie Paradiesvögel. Martin Sage liebt Storytelling. Er verpackte die Edel-Schuhe in eine Geschichte über Reichtum. Andreas Gsinn war begeistert von dieser Story und gemeinsam erfanden wir das Schuh-Geschichten-Spiel. Heinz Baumann erfreute sich als erster privater Lesungen und sein Feedback verlieh meinem Schreiben Flügel. Bei der Geburt von ShoeBeDu war mir Thomas Hoffmann eine kompetente Hebamme und das musikalische Cover verdanke ich Jörg Frei.

Liebe Frauen-Paradiesvögel, Euch werde ich ShoeBeDu II widmen. Ihr könnt Euch freuen, das Baby ist bereits unterwegs!

„Shoes are a bit of an addiction.“
Christian Louboutin

Vorwort der Autorin

*Rucke di gu, rucke di gu,
Blut ist im Schuh.
Der Schuh ist zu klein,
Die rechte Braut sitzt noch daheim.*

Gebrüder Grimm

Erinnern Sie sich an die Märchenstunden Ihrer Kindheit? Saß auch Ihre Mutter auf der Bettkante, Ihr Lieblingsbuch in der Hand und Sie wünschten sich, die Geschichten würden nie aufhören?

Kinder fallen in eine Art Trance, wenn man Ihnen Geschichten erzählt. Erwachsene sind da nicht anders. Die Fantasie malt innere Bilder und gibt uns die Freiheit, Eigenes zu kreieren. Bestimmt sah Ihr Bild von Frau Holle ganz anders aus als meines.

Erzähler und Zuhörer sind auf wundersame Weise verbunden. Das fühlte ich deutlich beim Sammeln der ShoeBeDu Geschichten. Alle sind sie authentisch und wurden mir aus Freude am Mitteilen berichtet. Erinnerungen und Träume der Erzählenden wurden lebendig. Ich war einfach neugierig und hörte zu.

Schuhe stehen für Schritte im Leben. Immer sind sie ein Stück Wegbegleiter und Symbol für die Gesinnung ihrer Träger. *Cinderellas* Schuh steht für wahre, innere Schönheit, für die liebende Frau. Der *Gestiefelte Kater* sieht den wahren Wert seines Meisters und macht ihn zum König. Was mich betrifft, ich liebte als Kind *Die Geschichte vom kleinen Muck*. Seine Pantoffeln trugen ihn im Nu an jeden beliebigen Ort der Welt.

Welche Schuhe tragen Sie und wohin soll die Reise gehen? Wie wär's mit Siebenmeilenstiefeln? In kürzester Zeit landen Sie damit im Land Ihrer Träume. Besitzer von Zauberschuhen tun gut daran, ihre Wünsche zu überprüfen, sie könnten wahr werden. Wenn Sie mich

fragen, den Cinderella Schuh von Christian Louboutin, den würde ich mit Handkuss nehmen!

Lieben Sie Cowboy-Stiefel, Sneakers oder High Heels? Finden Sie Ihre Lieblingsgeschichte und *Trance*formieren Sie Ihr Leben!

Am Anfang war das Spiel

„Weißt du Kathleen, diese Schuh-Geschichte, die Martin erzählt hat, sie lässt mich nicht mehr los.“

Andreas hat ein breites Grinsen im Gesicht und mit verträumtem Blick redet er vor sich hin.

„Dieser Schuh, ich sehe ihn in einem Schaufenster. Er ist der einzige und steht auf einem Podest, angeleuchtet von einem Lichtstrahl. Langsam dreht er sich, angetrieben von einem unsichtbaren Motor. Ein Mann, der steht da ganz fasziniert: ‘Den will ich haben!’, sagt er zu sich selbst.

Er besitzt ganze Berge von Schuhen, doch keiner passt wirklich für ihn. Nun leuchtet dieser eine im Fenster mit der Überschrift Einzelanfertigung. Natürlich hat der auch seinen Preis. ‘Das ist mein Schuh!’, sagt der Mann und geht hinein.“

Die Kirche von Santa Eulalia sitzt auf einem Hügel. Der Weg hinauf ist steil und die Dezember-Sonne lässt weiße Mauern unter dem tief blauen Himmel erstrahlen. Ich bleibe stehen um Atem zu holen.

„Wow, dieser Blick ist fantastisch! Schau, sogar unser Hotel sieht man von hier oben!“

Lang gezogene Schleierwolken sitzen am Horizont. Die abendliche Stimmung verleiht Himmel und Meer einen Hauch von rosa. Heute ist der erste Januar, was für ein Geschenk zum Neuen Jahr!

„Ich kann mich nur vage an Martins Geschichte erinnern“, sage ich während wir weiter den Hügel hinauf gehen.

„Was ich noch weiß ist, dass es um *Red Soles* ging, diese High Heels mit der roten Sohle. Eine Edelmarke, sündhaft teuer. So ab tausend Euro der Schuh.“

„Noch nie davon gehört“, meint Andreas und zuckt mit den Schultern. „Ich trug früher immer Bally. Da hatte ich noch mein Hotel in Tutzing, am Starnberger See.“